

Knappe Niederlage nach Aufholjagd

Znojmo/22.10.2016 - Beim zweiten Spiel innerhalb von 24 Stunden musste der Dornbirner Eishockey Club im Rahmen der Erste Bank Eishockey Liga eine 3:4 Niederlage gegen den HC Orli Znojmo hinnehmen. Am Montag (19:15 Uhr) geht es dann für die Bulldogs in Laibach wieder um Punkte.

Beide Mannschaften starteten mit viel Tempo ins Spiel. Die ersten zwanzig Minuten waren von schnellem Eishockey geprägt. Die Hausherren spielten groß auf und drängten die Gäste aus Vorarlberg meist in ihr Drittel zurück – die Schussstatistik von 18:7 spricht eine deutliche Sprache. Florian Hardy musste sich dem Dauerbeschuss der Cracks von HC Orli Znojmo Head Coach Jiří Režnar stellen und die Bulldgos kamen nur sehr selten vor das Tor von Marek Schwarz. Im ersten Powerplay in dieser Partie fiel dann auch der Führungstreffer für die Südmähren. Tomas Plihal (18./pp) schoss scharf von der linken Seite und konnte den DEC Torhüter erstmals in dieser Partie bezwingen.

Aufholjagd blieb unbelohnt

Nach dem ersten Seitenwechsel passte Jakub Stehlik direkt vom gewonnen Bully zu Marek Biro (24.) an die blaue Line, dieser zog ab und der Puck zappelte erneut hinter Florian Hardy im Tor. In der Folge musste James Livingston für zwei plus zehn Minuten wegen einem Check von hinten gegen Roman Tomas in die Kühlbox. Nachdem die Bulldogs dieses Unterzahlspiel überstanden hatten, kamen sie besser ins Spiel und gewannen an Selbstvertrauen. Als dann Dustin Sylvester (32./pp) nach perfektem Querpass von Cody Sylvester zum Anschlusstreffer einnetzte ließen sich die Cracks von DEC Head Coach Dave MacQueen nicht mehr so zurück drängen und hatten deutlich mehr vom Spiel. 33 Sekunden vor der Pausensirene wurde Cody Sylvester vor dem Tor der Znaimer zu Fall gebracht und die Schiedsrichter entschieden auf Penalty. In diesem direkten Duell zwischen Sylvester und Schwarz blieb der Torhüter Sieger - er hielt den Schuss mit der Fanghand. Nach einigen Unübersichtlichkeiten vor dem Tor, reagiert Kevin Schmidt (40.) am Schnellste und hob die Scheibe über den Heim-Torhüter zum 2:2 Ausgleich ins Tor. Die Hausherren erhöhten dann im Schlussabschnitt innerhalb von zwei Minuten auf 4:2 – Radek Cip ging auf Hardy zu und passte dann doch quer zu Michal Vodny (44.), der den Puck genau unter die Latte hob und Marek Spacek kurvte ums Tor, passte dann zu Jan Seda (46.), der den Puck ins Kreuzeck knallte. Aber die Bulldogs gaben nicht auf und erzielten durch Nick Crawford (50.) den Anschlusstreffer. Nun jedoch verwalteten die Znaimer den 1-Tore-Vorsprung und auch dass der DEC Torhüter in den letzten Minuten Platz für einen sechsten Feldspieler machte, konnte nichts mehr an der knappen Niederlage der Vorarlberger ändern.

Samstag, 22.10.2016 (Erste Bank Eishockey Liga):

HC Orli Znojmo - Dornbirner Eishockey Club 4:3 (1:0, 1:2, 2:1)

Zimní stadion,

SR: STOLC, TRILAR; Nothegger, Pagonová

Tore:

ZNO: 1:0 Plihal (18./pp), 2:0 Biro (24.), 3:2 Vodny (44.), 4:2 Seda (46.)

DEC: 2:1 Sylvester Dustin (35./pp1), 2:2 Schmidt (40.), 4:3 Crawford (50.)

Strafen:

ZNO: 4 min.

DEC: 4 min. + 10 min.

Line-Up:

ZNO: Schwarz – Andre Lakos, Sulak; Lattner, Reznicek; Stehlik, Biro; Csamango, McMonagle – Cip, Plihal, Vodny; Tomas, Bartos, Hughesman; Novak, Da Costa, Beroun; Seda, Wronka, Spacek

DEC: Hardy – Schmidt, Magnan; Crawford, Caruso; Siutz, Konradsheim – Livingston, Arniel, D'Alvise; Cody Sylvester, Sarault, Dustin Sylvester; Siddall, Achermann, Niki Petrik; Macierzynski, Häußle, Dominic Haberl; Daniel Ban